

Betriebsrat und Vertrauenskörper des Textilveredlungsbetriebs Voss-Biermann-Lawaczeck (VBL) aus Krefeld an die Belegschaft des Opelwerkes in Bochum

Fax (BR/VL): (Werk I) 0234 - 989 26 80
(Werk II) 0234 – 989 34 99

Liebe Kolleginnen und Kollegen des Opel-Werkes in Bochum-Langendreer!

Wir schicken Euch solidarische Grüße in Eurem Kampf um den Erhalt aller Arbeitsplätze im Opel-Werk.

Wir sind Kolleginnen und Kollegen eines mittelständischen Textilbetriebs in Krefeld mit weniger als 300 Beschäftigten.

Wir wissen, was Globalisierung und ihre Auswirkungen für uns bedeuten und haben seit Jahrzehnten negative Erfahrungen damit gemacht.

Wir mussten erfahren, wie Belegschaften hier in Deutschland von den Arbeitgebern gegen Arbeits- und Lohnbedingungen in anderen Ländern ausgespielt werden.

Wir haben gerade in unserer Tarifrunde versucht, die Forderungen nach weiterer Verschlechterung der Lohn- und Arbeitsbedingungen abzuwehren.
Dennoch wächst der Druck auf Kolleginnen und Kollegen in den Betrieben weiter.

Ihr sollt nun sogar mit Kolleginnen und Kollegen anderer GM-Werke in Konkurrenz treten, damit sich die schlechtesten Lohn- und Arbeitsbedingungen weltweit im Konzern durchsetzen. Und am Ende sollen mindestens mehrere Tausend von Euch auch noch die Arbeit verlieren

Dagegen müsst Ihr Euch wehren!

Euer Kampf ist eine Ermutigung für die kommenden Auseinandersetzungen, die uns bei VBL, in der Textilindustrie, aber auch allen anderen Kolleginnen und Kollegen noch bevor stehen.

Ihr, die Kolleginnen und Kollegen vom Opel-Bochum, seid überall bei uns im Betrieb Thema in diesen Tagen.

Wir hoffen sehr, dass Euer Kampf erfolgreich wird, grüßen Euch auch im Namen der Belegschaft!

Betriebsrat und Vertrauenskörper von Voss-Biermann-Lawaczeck GmbH & Co KG Krefeld

